

Elbphilharmonie Hamburg

»Elbphilharmonie Konzerte«

Musik für ein zukünftiges Konzerthaus von Weltrang

Sie steht schon jetzt für höchste künstlerische Qualität, von der Klassik über Jazz bis Weltmusik. Ihr noch im Bau befindlicher Großer Saal mit rund 2.150 Sitzplätzen wird nach seiner Fertigstellung eine herausragende Akustik garantieren. Und mit dem Wunsch, einmal zu einem der besten Konzerthäuser der Welt zu zählen, macht die Elbphilharmonie bereits jetzt in Hamburg Furore. Mit einem Konzertprogramm, das sowohl in der Laeishalle – Hamburgs traditionsreicher Musikhalle – als auch an vielen anderen Plätzen der Stadt schon jetzt ein neues, jüngeres Publikum für gute Musik im Konzert begeistert und die Vorfreude auf die Elbphilharmonie steigert. Generalintendant Christoph Lieben-Seutter, der ehemalige Intendant des Wiener Konzerthauses, steht für ein vielseitiges, genreübergreifendes und überraschendes Konzertprogramm, das ganz neue Türen im Hamburger Musikleben öffnet und gleichzeitig Internationalität verspricht.

»Elbphilharmonie ohne Elbphilharmonie«, verspricht Christoph Lieben-Seutter auch für die nunmehr zweite Spielzeit der Elbphilharmonie Konzerte, dem hauseigenen Programm von Elbphilharmonie und Laeishalle. Mit mehr als **100 Konzerten**, zwei Festivals und einem erweiterten Kinder- und Familienprogramm präsentiert er ein vielfältiges Konzertprogramm, das in der Saison 2010/2011 in der Laeishalle und an vielen weiteren Spielorten in ganz Hamburg stattfinden wird. Mit **Mariss Jansons, Thomas Hampson, Piotr Anderszewski** und der **Deutschen Kammerphilharmonie Bremen** bestreiten gleich vier exklusive Residenzkünstler jeweils mehrere Konzerte, mit den **Wiener Philharmonikern**, dem **Concertgebouw Orchester Amsterdam**, dem **Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks**, den **New Yorker Philharmonikern** und dem **Budapest Festival Orchester** gastieren fünf der weltbesten Orchester in der Laeishalle.

Abseits der Klassik wird die erfolgreiche Reihe **Jazz Piano** fortgeführt, **ePhil** heißt eine neue Serie, die experimenteller Elektronik gewidmet ist und dem finnischen Techno- und Jazzallrounder **Jimi Tenor** obliegt die Zusammenstellung des nächsten Elbphilharmonie-Festivals »**Rantakala – das Finnland-Festival**«. Mit besonders innovativen Projekten sind die Elbphilharmonie Konzerte in Hamburgs internationaler Kulturfabrik **Kampnagel**.

Elbphilharmonie Hamburg

»**Kompass – Musik entdecken**« lautet in Zukunft der Titel des Musikvermittlungsprogramms der Elbphilharmonie Konzerte. Die erfolgreich in fünf Stadtteilen stattfindenden Reihen »**Elfi-Babykonzerte**« und »**Dr. Sound**« werden ergänzt durch »**Von Bienen und Schurken**«: vier Konzerte für Kinder ab vier Jahren in der Laeishalle. Erweitert wird auch das Angebot von Workshops, Einführungen und Künstlergesprächen.

Erstmals angeboten werden **Wahl-Abos** sowie ein **Einsteiger-Abo**, das einen attraktiven Querschnitt durch die Spielzeit bietet. Die **Elbphilharmonie Card** für EUR 25,- bietet Ermäßigungen bei rund 200 Konzerten verschiedener Hamburger Veranstalter.

Der Großteil der Konzertreihen ist ab sofort im Abonnement erhältlich.

Einzelkarten für alle Elbphilharmonie Konzerte gibt es **ab dem 7. Juni 2010** im Internet unter **www.elbphilharmonie.de** und im **Elbphilharmonie Kulturcafé** am Mönckebergbrunnen, Barkhof 3, Tel: +49 (0)40 357 666 66, E-Mail: kulturcafe@elbphilharmonie.de